

Kammermusikfreigut

Öffentliche Konzertreihe seit 1991

8032 Zürich Klosbachstrasse 10, 5.Stock (Lift), Tram 11 & 15, Bus 31, Forchbahn bis Kreuzplatz, www.kammermusikfreigut.ch, konzerte@kammermusikfreigut.ch

KMF Klavierkonzert für zwei Klaviere & Klavier zu vier Händen

Freitag, 17. Juni 2022 19:30 Uhr

Vilija Poskute & Tomas Daukantas

pianoduo.ch

Camille Saint-Saëns 1835 - 1921	Variations sur un thème de Beethoven op. 35 Es-dur
---	--

Felix Mendelssohn 1809 – 1847	Andante und allegro brillant op. 92 Klavier zu vier Händen
---	---

Darius Milhaud 1892 – 1974	Scaramouche Suite op. 165b <i>Vif</i> <i>Modéré</i> <i>Braziliera (Mouvement de Samba)</i>
--------------------------------------	---

Franz Liszt 1811 - 1886	Réminiscences de Don Juan de Mozart
-----------------------------------	-------------------------------------

Eintritt frei, Apéro, Kollekte zugunsten der Künstler*in

KMF Konzert - voraussichtlich im September 2022

Vilija Poskute & Tomas Daukantas

Vytautas Petrikas



Vilija Poskute und **Tomas Daukantas** stammen aus dem Baltikum.

Bereits im Jahr 2000 entschlossen sich die beiden Pianisten gemeinsam zu musizieren und gründeten ein Klavierduo.

Mehrere erste Preise bei internationalen Wettbewerben bestätigten den eingeschlagenen Weg.

2005 kam als Krönung der international höchst begehrte Preis des ARD-Wettbewerbs hinzu. Dieser Musikwettbewerb der Deutschen Rundfunk- und Fernsehanstalten in München gilt als einer der wichtigsten seiner Art.

Seither gaben Vilija Poskute und Tomas Daukantas Konzerte in Europa und Asien.

Das Jahr 2011 brachte den Musikern Erfolg - sie gewannen den Concours Grieg in Oslo.

Das Duo wurde zu Festivals eingeladen (u.a. ARD Kammermusikfestival in München und Berlin, Musical Olympus Festival in St. Petersburg und Baku, Internationales Chopin Festival in Polen, Prager Frühling, Boswiler Sommer, Klavierissimo).

Der künstlerische Ausnahmestatus dieses Klavierduos ist auf mehreren CD-Aufnahmen dokumentiert

Nun liegt die siebte CD – mit Kurt Aeschbacher und Musikkollegium Winterthur (C. Saint-Saëns - Der Karneval der Tiere) vor.